

BVKD-Transparenzliste / Akutkliniken 2026



Alle Fotos: BVKD

BVKD-Transparenzliste: Auszeichnungen für die 5-Sterne-Häuser.

Die Vertreter der Mitgliedseinrichtungen im Bundesverband Klinischer Diabetes-Einrichtungen - DIE Diabetes-Kliniken (BVKD) e.V. suchten nach einer für ihre Patienten gut nachvollziehbaren Darstellung ihres diabetologischen Leistungsspektrums. Der Vorstand entwickelte deshalb ein Punktesystem, mit dem spezialisierte Kliniken in einer Art Ranking - ähnlich wie im Hotelgewerbe - Sterne vergeben bekommen. Die Idee: Je mehr Sterne, desto bedeutender

„Sterne-Ranking macht den diabetologischen Schwerpunkt von Kliniken sichtbar.“

ist der diabetologische Schwerpunkt der Krankenhäuser. Wichtig war eine gute Nachprüfbarkeit der darin angegebenen Daten. Deshalb sollten ausschließlich öffentlich zugängliche Datenquellen genutzt werden.

Die Strukturqualität sollte ebenso gewürdigt werden, wie die Anzahl der in den Kliniken mit der Hauptdiagnose Diabetes betreuten Patienten und die Anzahl der durchgeführten Schulungen.

So entstand 2018 die erste BVKD-Transparenzliste Akutkli-

Wertvoll Das BVKD-Sterne-Ranking macht Strukturqualität und Schulungsleistung diabetologischer Akutkliniken transparent – auf Basis öffentlicher Daten.

niken. Nach Abstellen der Kinderkrankheiten und Diskussionen über die Ausgestaltung mit dem Vorstand der DDG legen wir hiermit nach 2020 nun die fünfte Aktualisierung vor. Die jetzt vorliegende Form der BVKD-Transparenzliste beschränkt sich auf Mitgliedseinrichtungen, die als Diabeteszentrum DDG oder Diabetes Exzellenz Zentrum DDG zertifiziert wurden.

Text:
Dr. Thomas Werner,
Dr. Karin Overlack,
Klaus-Dieter
Jannaschk.

i Wie wurden die Punkte vergeben?

Zertifizierung DDG	Punkte
Z	5
D	10
F	10

Z = Diabeteszentrum DDG
D = Diabetes Exzellenzzentrum DDG
F = Fußbehandlungseinrichtung DDG

Tabelle 1: Punkte in Transparenzliste für Zertifizierungsstufe.

Behandlungsfälle Hauptdiagnose		
DM1	DM2	Punkte
> 20	> 50	1
> 50	> 100	2
> 100	> 250	3
> 250	> 500	4
> 500	> 750	5

Tabelle 2: Punkte in Transparenzliste für Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Diabetes mellitus Typ 1 (DMP 1) und Typ 2 (DMP 2).

Anzahl der Schulungen	Punkte
> 50	1
> 100	2
> 250	3
> 500	4
> 750	5

Tabelle 3: Punkte in Transparenzliste für Anzahl der Schulungen (OPS 9-500 + OPS 8-984).

Anzahl der BVKD-Kliniken	Punkte erreicht	Qualitätsstufe
16	1–4	1 Stern
16	5–9	2 Sterne
31	10–19	3 Sterne
15	20–25	4 Sterne
15	26–35	5 Sterne

Tabelle 4: Qualitätsstufen in Transparenzliste.

Welche Datenquellen wurden genutzt?

Um objektive und jederzeit nachprüfbar Kriterien der Kliniken zu erhalten, wurden im März

2026 Datenabfragen von folgenden Internetseiten durchgeführt:

- ♦ www.deutsche-diabetes-gesellschaft.de
- ♦ www.ag-fuss-ddg.de
- ♦ www.ade-rlp.de

Tabelle 5: Auszug aus der Transparenzliste 2026: Die 5-Sterne-Häuser des BVKD.

Name der Einrichtung	PLZ	Punkte gesamt
Helios Weißeritztal-Kliniken Freital	01705	31
Ev. KH Königin Elisabeth Herzberge	10365	30
Klinikum Karlsburg	17495	30
Agaplesion Diakonieklinikum Hamburg	20259	27
Herz- und Diabeteszentrum Bad Oeynhausen	32545	34
Diabeteszentrum Bad Lauterberg	37431	34
Elisabeth-Krankenhaus Contilia Essen	45138	30
Klinikum Rheine	48431	32
Christi. Krankenhaus Quakenbrück	49610	34
Cellitinnen-Krankenhaus St. Antonius Köln	50968	27
Bürgerhospital Frankfurt a. M.	60318	31
Schiffer Campus Frankfurt a. M.	60594	32
GZW Diabetes-Klinik Bad Nauheim	61231	27
Klinikum Stuttgart	70174	26
medius Klinik Nürtingen	72622	30
Klinikum am Gesundbrunnen Heilbron	74078	31
RoMed Klinikum Rosenheim	83022	29
Diabetes-Klinik Bad Mergentheim	97980	40
Sophien- und Hufeland-Klinikum Weimar	99425	26

sowie Daten aus den Qualitätsberichten der Krankenhäuser aus dem Jahr 2024.

Wie wurden die diabetologisch spezialisierten Akutkliniken bewertet?

Der BVKD hält eine überprüfte Strukturqualität seiner Diabeteskliniken für sehr wichtig. Die umfassendsten Prüfungen erfolgen im Rahmen der Zertifizierung zum Diabetologikum DDG. Wenn beispielsweise das vom Verband entwickelte QMKD-Verfahren genutzt wird, kommen diabeteserfahrene Fachexperten des BVKD zusammen mit Auditoren der Zertifizierungsgesellschaften in die Kliniken und überprüfen die Ausstattung und Abläufe der Diabetesabteilungen. Deshalb erhalten so zertifizierte Einrichtungen eine hohe Punktzahl in der Transparenzliste. Für die stationäre bettenführende Diabetologie bildet die Behandlung diabetischer Folgeerkrankungen einen besonderen Schwerpunkt. Das typische Krankheitsbild ist hier das Diabetische Fußsyndrom. In Deutschland wurde von der AG Fuß der DDG ein Zertifizierungssystem für Fußbehandlungseinrichtungen etabliert, das ebenfalls in die Bewertung unserer Mitgliedshäuser eingeht. Diabeteskliniken mit der höchstmöglichen Strukturqualität erhalten die meisten Punkte in der BVKD-Transparenzliste.

 Redaktion: 0611/9746405

Schwieriger ist ein Klinikvergleich über die Anzahl mit Diabetes als Hauptdiagnose betreuter Patienten. Es gibt sehr unterschiedlich große und unterschiedlich spezialisierte Häuser. Der BVKD beschloss deshalb, eine deutlich geringere Wichtung dieser Daten für die Vergabe der Transparenz-Sterne. Gleiches gilt für die durchgeführten Diabetes-schulungen. Um reproduzierbare Daten zu bekommen, nutzten wir die gesetzlich vorgeschriebenen

Qualitätsberichte der Krankenhäuser. In diesen Berichten wird die Anzahl der im DRG-System abgerechneten Behandlungsfälle mit Diabetes mellitus Typ 1 und Diabetes mellitus Typ 2 sowie die Anzahl der codierten Schulungen (OPS-Ziffern 9-500 / Patientenschulung; 8-984 / multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus) angegeben. Die Zahlen spiegeln die Leistungen der Kliniken aus dem Jahr 2024 wider.

BVKD- Transparenzliste / Akutklinken 2026 im Vergleich zu 2024

Der Wandel in der stationären Diabetologie ist auch im Vergleich der Sternenhäuser über diese zwei Jahre ablesbar. Es wurden Häuser zusammengelegt oder gar geschlossen. Einige haben ihre Schwerpunkte geändert, so dass keine Zertifizierungen mehr angestrebt oder auch erstmals eine Zertifizierung erfolgreich absolviert wurden. Die BVKD-Transparenzliste scheint eine bessere Codierung der Schulungsleistungen in einigen Kliniken zur Folge zu haben. Erfreulich ist, dass diesmal 19 Mitgliedshäuser 5 Sterne erhalten können. Die komplette Transparenzliste ist auf der Internetseite des Bundesverbandes Klinischer Diabetes-Einrichtungen - DIE Diabetes-Kliniken (BVKD) e.V. einsehbar: <https://www.bvkd.de>

„Strukturqualität zählt mehr als reine Fallzahlen in der Diabetologie.“



privat

i Kontakt

Dr. Thomas Werner
Chefarzt
Interdisziplinäres
Zentrum Diabetischer Fuß / IZDF
Helios Klinikum
Erfurt

Diabetes Forum

ISSN 1614-6476, 38. Jahrgang

Chefredaktion: Dr. med. Bernd Liesenfeld, Gemeinschaftskrankenhaus Bonn, Bonner Talweg 4–6, 53113 Bonn, Telefon (0228) 508-1451. Redaktion und Koordination: Matthias Heinz (Anschrift siehe Verlag), Telefon (0611) 9746405, E-Mail: matthias.heinz@medtrix.group. Klinische Diabetologie: Prof. Dr. med. Thomas Haak. Psychologie: Prof. Dr. Bernhard Kulzer. Arbeit & Soziales: RA Oliver Ebert. Gesundheitspolitik: Marcus Sefrin. Verbände: Dr. Gottlob Fabisch (VDBD), Dr. Thomas Werner (BVKD), Dr. Nikolaus Scheper (BVND), Katrin Hertrampf (Stiftung DHG), Dr. oec. troph. Astrid Tombek (VDOE), Manfred Krüger (ABDA), Prof. Dr. Lutz Heinemann (diatic). Redaktion: Dr. med. Martin Lederle – Kirsten Metternich von Wolff – Dr. Gerhard-W. Schmeisl.

Herausgeber und Verlag: MedTriX GmbH, Unter den Eichen 5, 65195 Wiesbaden, Telefon (0611) 9746-0, Fax (0611) 9746 480-228, Internet: www.medtrix.group. Registergericht: AG Wiesbaden, HRB 12 808, USt-Ident-Nummer: DE 206 862 684. Veröffentlichung gemäß § 5 Hessisches Pressegesetz (HPresseG): Alleinige Gesellschafterin der MedTriX GmbH ist die Süddeutscher Verlag Hüthig Fachinformationen GmbH, München. Alleinige Gesellschafterin der Süddeutscher Verlag Hüthig Fachinformationen GmbH ist die Kurpfälzische Verlagsbeteiligungs GmbH, Ludwigshafen. Geschäftsführung: Stephan Kröck, Markus Zobel – Verantwortlich für den Inhalt: Günter Nuber – Herstellung: Ulrika Henninger – Media-, Verkaufs- und Vertriebsleitung: Björn Lindenau – Teamleitung Vertrieb: Birgit Höflmair. Anzeigenpreise: Preisliste Nr. 39 vom 1. 1. 2026.

Bezug: 6 Ausgaben im Jahr über MedTriX GmbH, Leserservice, Unter den Eichen 5, 65195 Wiesbaden, Tel. (0611) 9746-300, E-Mail: MTD-Leserservice@medtrix.group oder durch jede Buchhandlung. Bezugspreis Inland: Jahresabonnement: 24,40 €, Studentenabonnement: 14,50 €. Die Kündigung des Abonnements ist jederzeit zur nächsten erreichbaren Ausgabe möglich. Wenn Sie die Zeitschrift „Diabetes-Forum“ im (rollierenden) Freiversand erhalten, können Sie der Belieferung widersprechen unter: MTD-Leserservice@medtrix.group. Die Belieferung endet mit der nächsten erreichbaren Ausgabe. Wir haben Ihre Adressdaten ausschließlich zum Zwecke der Freibelieferung von folgendem Dienstleister bezogen: direkt + online GmbH, München.

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten: Sie können sich bei Fragen, die den Datenschutz betreffen, per E-Mail an uns wenden: de-datenschutz@medtrix.group. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter atarax – Norbert Rauch Consulting e.K., Dr.-Dassler-Str. 57, 91074 Herzogenaurach, Telefon (0700) 22 55 28 27 29, swmh-datenschutz@atarax.de. – Für die Mitglieder des BVKD, BVKD, DKGD, BVND und VDBD ist der Bezugspreis durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Die Mitglieder des VDOE, VÖDB, FET und der Beratungssektion der SDG können die Zeitschrift zu einem gesonderten Mitgliederbezugspreis erhalten.

Druck: westermann DRUCK | pva, Georg-Westermann-Allee 66, 38104 Braunschweig.

Alle Rechte bleiben dem Verlag nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen vorbehalten. Die Redaktion behält sich das Recht auf redaktionelle Überarbeitung vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Vervielfältigung ohne Einwilligung des Verlages strafbar. Wir weisen darauf hin, dass diätetische Lebensmittel entsprechend ihres Nährstoff- und Kaloriengehaltes auf die ärztliche Diätverordnung angerechnet werden müssen. Des Weiteren behält sich die MedTriX GmbH eine Nutzung ihrer Inhalte für kommerzielles Text- und Data Mining (TDM) im Sinne von § 44b UrhG ausdrücklich vor.

Titelbild: gballgiggs - stock.adobe.com

Der Anzeigenteil der Zeitschrift „Diabetes-Forum“ und der Inhalt der Verbandsseiten stehen außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Anzeigen und Fremdbeilagen stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.



WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt

© MedTriX GmbH